

**Sternsinger:** 100 Buben und Mädchen aus den Sachsendörfern sammeln Geld für einen guten Zweck

## Mehr als 15 300 Euro für arme Kinder

**HOHENSACHSEN/GROSSSACHSEN/LÜTZELSACHSEN.** Dieses Ergebnis kann sich sehen lassen: Mehr als 15 340 Euro haben die 100 Sternsinger in den Sachsendörfern gesammelt. „Christus segne dieses Haus“ – diesen Segen brachten die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus Hohensachsen mit Christkönig Großsachsen und St. Josef Lützelsachsen zwischen dem zweiten Weihnachtsfeiertag und Heiligdreikönig zu den Menschen in den Sachsendörfern. Gleichzeitig sammelten sie dabei für Not leidende Kinder in aller Welt. Und wie in jedem Jahr gehörten sie damit zu den fleißigsten Sternsängern in der Seelsorgeeinheit Weinheim-Hirschberg.

Ihr Motto: „Segen bringen, Segen sein. Gesunde Ernährung für Kinder

auf den Philippinen und weltweit!“ So machen die Sternsinger darauf aufmerksam, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung für die Entwicklung von Kindern überall auf der Welt ist.

Am Dreikönigstag sagte der Koordinator der Sternsingeraktion von St. Jakobus, Stefan Buchholz, dass das entsprechende Plakat die Pfarrangehörigen schon seit Wochen begleite und aufzeige, wie wichtig Gesundheit und Ernährung vor allem bei Kindern ist. So machten sich die Buben und Mädchen trotz eisiger Temperaturen, Schnee und Regen auf den Weg durch die Ortsteile. Meist seien die Kinder freundlich begrüßt worden, stießen aber auch manches Mal auf Ablehnung. Dazu gehöre viel Mut und Engagement der Kinder.

Stefan Buchholz fragte die Kinder, ob sie sich auf ihrer Sternsinger-tour auch manchmal gefragt hätten, was die Heiligen Drei Könige damals bewogen haben könnte, ihre Heimat zu verlassen und sich auf eine so lange und gefährvolle Reise zu begeben? Die Suche nach Geld und Reichtum sei es sicher nicht gewesen. Ansehen, Ehre oder gar Abenteuerlust? Sie seien dem Stern gefolgt, um den neugeborenen König zu finden und ihm zu huldigen.

Stefan Buchholz dankte den Kindern und dem Sternsinger-team um Ulrike Schellhammer und Martina Henn aus Lützelsachsen, Alexandra Schuhmann, Christian Frevel und Christian Arnold aus Hohensachsen, Tatjana Huber aus Ritschweier, sowie Eva-Maria Seiller und Eva Sahm aus Großsachsen. *e.d.*



Eine bunte Schar: Verkleidet als Sternsinger, machten sich Buben und Mädchen der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus auf den Weg, um Spenden für arme Kinder auf den Philippinen zu sammeln.